

Gewässerentwicklungskonzept Ucker 1
Karte 7-1: Maßnahmen, Maßnahmenkombinationen und Prioritäten
 Blattnummer: Blatt 1

Zeichenerklärung

- Durchlass
- Verrohrung
- Berichtspflichtige Gewässer
- Standgewässer Wasserrahmenrichtlinie
- Geltungsbereich des Gewässerentwicklungskonzeptes
- Planungsabschnitt

Maßnahmenprioritäten

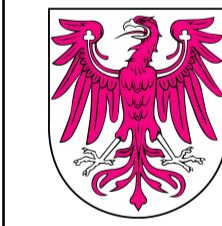
- Maßnahmenkombination hoch
- Maßnahmenkombination mäßig
- Maßnahmenkombination gering
- Maßnahmenkombination keine

Maßnahmen

- Fließwegverlängerung / Umweggerinne
- Moorrevitalisierung oder Vernässungsflächen

Einzelmaßnahmentypen

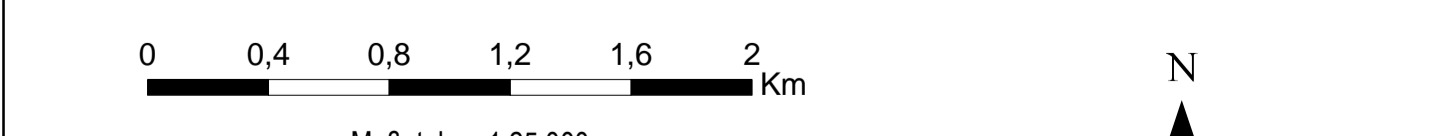
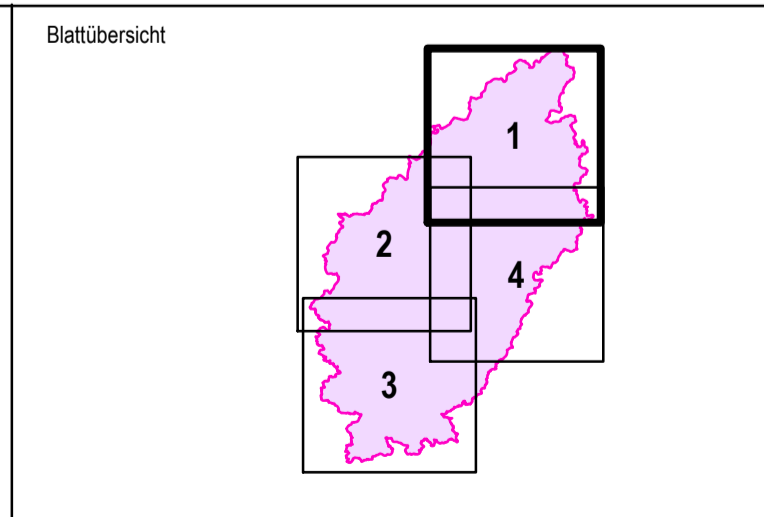
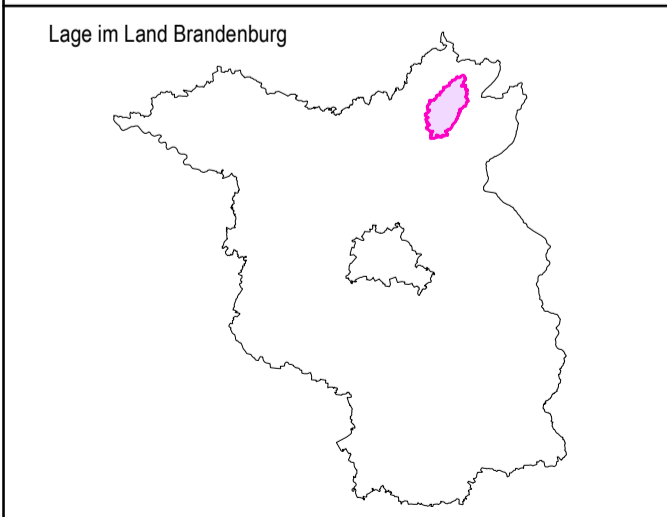
- Strukturanreicherung der Sohle:
- 71_02: Totholz fest einbauen (vorrangig zur Erhöhung der Strömungs- und Substratdiversität)
 - 71_03: naturraumpytisches Substrat / Geschiebe einbringen
 - 72_07: natürliche Habitatelemente einbauen (z.B. Totholz)
 - 72_08: naturnahe Strömungsenker einbauen (z.B. wechselseitige Fallbäume, Totholz-Verkläuerungen)
- Strukturanreicherung der Ufer:
- 72_04: Uferlinie durch Nischen, Vorsprünge und Randschüttungen punktuell brechen
 - 73_11: Steuerung naturnaher Abflussverhältnisse zur Initiierung einer eigendynamischen Gewässerentwicklung
 - 74_03: Sekundärbäume entwickeln (z.B. Initialbepflanzung, Entfernung nicht standortgerechter Gehölze)
- Entwicklung Ufergehölze:
- 73_05: Initialpflanzungen für standortheimische Gehölzsaum
 - 73_06: standortheimische Gehölzsaum ergänzen (z.B. durch zweite Reihe)
- Sohlenerhebung:
- 70_05: Gewässersohle anheben (z.B. durch Einbau von Grundswellen oder Einschieben seitlich anstehenden Bodens)
- Verrohrungen öffnen:
- 69_09: Verrohrung öffnen oder umgestalten (z.B. zu einem offenen Kastenprofil oder Durchmesser vergrößern)
- Umbau verrohrter Durchlässe:
- 69_10: Durchlass rückbauen oder umgestalten
- Durchgängigkeit an Stauen herstellen:
- 69_03: Stauanlage / Sohlsturz durch besser passierbare Anlage ersetzen (z.B. ständig offene Wehrfelder)
- Optimierung Durchgängigkeit:
- 69_04: Sohlrampe / -gleite nachbessern / optimieren
 - 69_10: Durchlass rückbauen oder umgestalten
- Eigendynamik zulassen:
- 70_06: Strömungsenker einbauen (z.B. Palisaden, Totholz)
 - 70_08: Steuerung naturnaher Abflussverhältnisse zur Initiierung einer eigendynamischen Gewässerentwicklung
 - 70_09: Gewässerunterhaltung einstellen, um eine Eigendynamik zu ermöglichen
- Fließwegverlängerung:
- 72_02: Wiederherstellung des Altlaufes
 - 74_05: Auegewässer neu anlegen (Altarmersatzgewässer)
 - 75_05: Nebengewässer neu anlegen
- Senkung Oberflächeneinträge:
- 85_03: sonstige Maßnahme zur Reduzierung anderer hydromorphologischer Belastungen
 - 73_01: Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
- Moorrevitalisierung:
- 63_03: flussbegleitendes Feuchtgebiet renaturieren
 - 74_11: Wiedervernässung eines trockengefallenen Feuchtgebietes
 - 93_01: Stauanlage zur Wiedervernässung von Moor- / Feuchtgebieten errichten
 - 70_05: Gewässersohle anheben (z.B. durch Einbau von Grundswellen oder Einschieben seitlich anstehenden Boden)
- Seewasserspiegel anheben (Festlegung eines festen Stauziele):
- 61_05: Speicherhaltung im Winter
 - 66_04: mit dem See korrespondierendes Feuchtgebiet renaturieren
 - 66_07: sonstige Maßnahme zur Verbesserung des Wasserhaushalts an einem Standgewässer



LAND BRANDENBURG

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
 Regionalabteilung Ost

Gewässerentwicklungskonzept Ucker 1
Karte 7-1: Maßnahmen, Maßnahmenkombinationen und Prioritäten
 Blattnummer: Blatt 1



Maßstab: 1:25.000
 Kartengrundlage: Digitale Daten der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg. Nutzung mit Genehmigung: GeoBasis-DE/LGB 2012. Topographische Karte 1:25.000 Normalausgabe, Bezugssystem: ETRS 89

Bearbeitung: Büro für Umweltplanung und Wasserbau Dr. Kovalev
 Stand: März 2012
 Kartografie: GIS-Zentrale